

Technisches Merkblatt Rapido Farbpigmente

Stand 01/2019

Material: mineralische Pigmente in Pulverform
Gebinde: 100 g, 500 g, 1000 g
Verbrauch: siehe Farbfächer
Lagerung: bei trockener und luftdichter Lagerung unbegrenzt haltbar.

Pigment	färbender Bestandteil	Lichtechtheit	Alkalibeständigkeit
Titanweiß	Titandioxid	9	zementecht
Gelb	Eisenoxid	9	zementecht
Orange	Eisenoxid	9	zementecht
Rot	Eisenoxid	9	zementecht
Grün	Chrom(III)oxyd	9	zementecht
Blau	Ultramarinblau	6	nicht kalk-zementecht
Rehbraun	Eisenoxid	9	zementecht
Moccabraun	Eisenoxid	9	zementecht
Oxydschwarz	Eisenoxid	9	zementecht

Verarbeitung:

Alle Rapido-Farbpigmente sind untereinander mischbar!

Die benötigte Menge Rapido-Farbpigmente wird in das Anmachwasser eingestreut und bis zur völligen Auflösung ca. 2 Minuten durchgerührt. Im Anschluss wird die weiße Rapido-Ware in das bereits eingefärbte Anmachwasser eingestreut und knollenfrei durchgemischt. Es ist genügend Material für die gewünschte Fläche in einer Charge anzumischen. Das angerührte Material erscheint im nassen Zustand farblich intensiver, trocknet jedoch im Anschluss auf den gewünschten Ton ab. Das Einfärben des Rapido-Universallehmputzes führt naturgemäß immer zu erdigen, pastelligen Farbtönen und wurde im Rapido-Farbfächer nicht berücksichtigt. Ein Übermaß von Pigmenten führt zur Herabsetzung der Bindigkeit und Festigkeit.

Zur Herstellung einer Lasur ist die gewünschte Menge Rapido-Farbpigment und Rapido-Lehmfixierung in Wasser unter ständigem maschinellen Rühren einzustreuen und mind. 2 Minuten mit max. Drehzahl zu mixen. Nach einer Stunde Reifezeit wird nochmals durchgerührt und mit der entsprechenden Menge Wasser auf den gewünschten Verwendungszweck eingestellt. Je nach Konsistenz kann gerollt, gestrichen oder gespitzt werden. Je nach gewünschter Intensität können mehrere Lagen notwendig werden, da Lasuren sich naturgemäß wie ein Schleier auf den Untergrund legen und keinerlei Füllstoffe enthalten.

Ein späterer Auftrag von Wachsen und Seifen führt zum sog. Anschießen der Farben. Hierbei wird die Brillanz der Pigmentierung deutlich erhöht. Der Einsatz von Rapido-Wasserglas (s. technisches Merkblatt Wasserglas) verdunkelt und intensiviert ebenfalls das farbliche Endergebnis.

Überschüssig eingefärbte Putz- und Farbreste sollten (wenn sie kein Wasserglaszusatz haben) zur schnellen Austrocknung auf möglichst großer Oberfläche verteilt werden (z. B. Plastikplane). Die getrockneten Rapido-Lehmbaustoffe können so wieder verpackt und zu einem späteren Zeitpunkt wieder eingesumpft und aufgerührt werden.

Während der gesamten Verarbeitung und Austrocknungszeit müssen der Untergrund sowie die Umgebung frostfrei sein. Die Hinweise dieses Merkblattes dienen der technischen Hilfestellung. Sie ersetzen nicht, die in jedem Einzelfall vom Anwender vorzunehmende Prüfung auf Eignung von Produkt und Untergrund. Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblattes verliert dieses seine Gültigkeit.



Rapidolehm - und alles wird gut !

Lausitzer Naturbaustoffe GmbH
Schafbergstraße 27
02694 Malschwitz OT Dubrauke
Tel. 035932-368 709
info@rapidolehm.de
Internet: www.rapidolehm.com